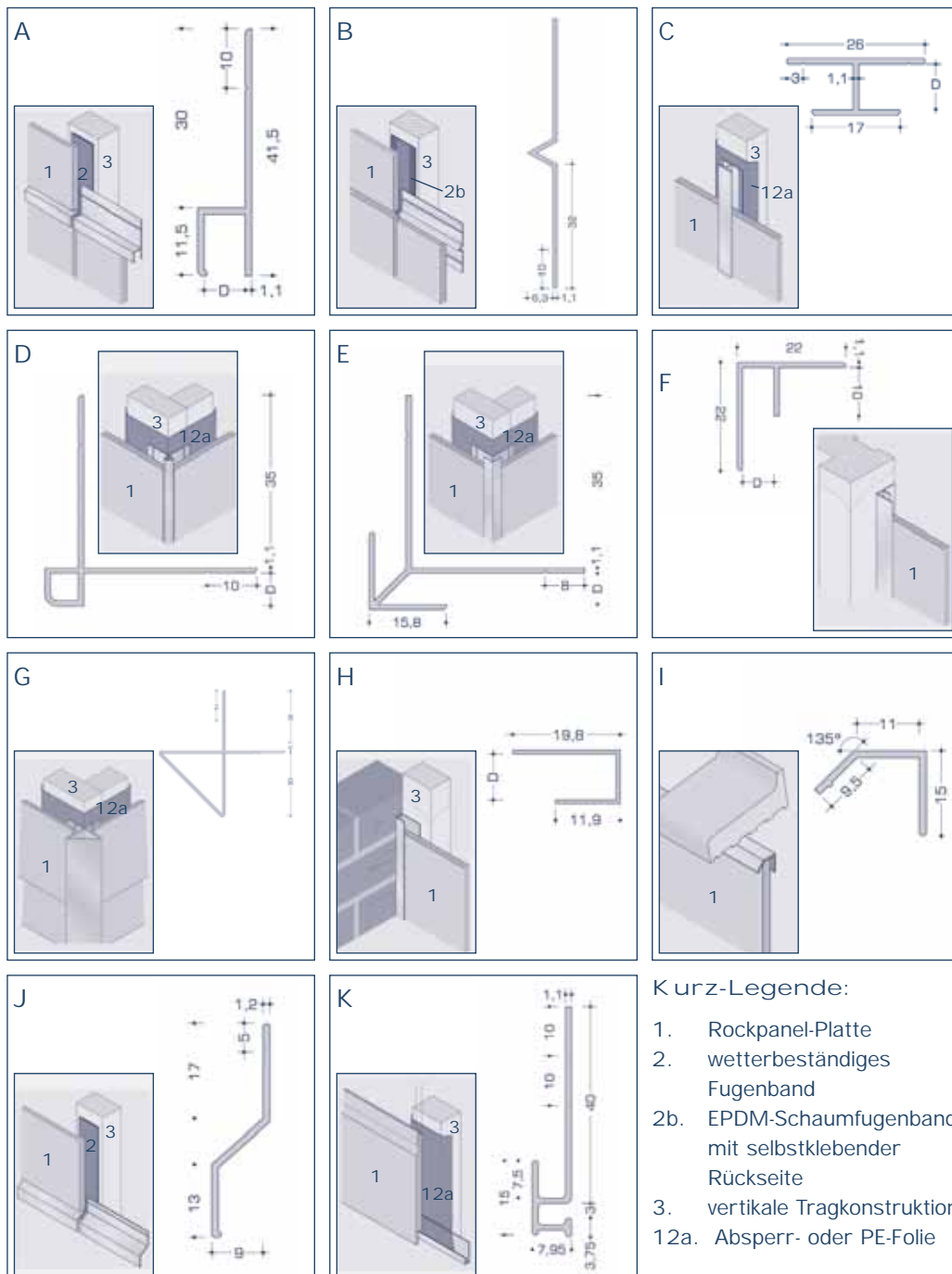


Rockpanel Profiles ist ein sorgfältig zusammengestelltes Sortiment von Design-Profilen aus hochwertigem Aluminium, standardmäßig glatt anodisiert oder zusätzlich in jeder RAL- und NCS-Farbe lieferbar. Rockpanel Profiles bieten die perfekte Lösung einer jeden Entwurfsaufgabe. Ob es sich um Neubau- oder Sanierungsbereiche, Verschalungen oder profilierte Elemente handelt, um Eck-, Abschluss- oder Startprofile - für jede Anforderung gibt es ein Rockpanel Profil. Rockpanel Profiles sind in verschiedenen Breitenmaßen lieferbar, sodass es für jede Rockpanel-Plattenstärke eine hochwertige Profillösung gibt. Gleichzeitig wurde das Sortiment so zusammengestellt, dass es hervorragend zu den übrigen Rockpanel-Produkten passt. Zusammen mit den Rockpanel-Fassadentafeln und Rockpanel-Befestigungselementen entsteht somit die KOMPLETTE LÖSUNG für alle Aufgabenstellungen an Dachdetailierungen und Fassaden.



Rockpanel Profiles		Farbe				
		BASIC	STANDARD		SPECIAL	CUSTOM
Profillänge 3055 mm						
Produktlinie	D in mm	glatt anodisiert	RAL 9010 RAL 9005	20 zusätzliche Standard- farben	80 Farben	Alle andere RAL/NCS Farben
Profile A Fugenprofil Stuhlform	6,8,10	x	x	x	x	x
Profile B Fugenprofil mit V-Kantung	-	x	x	x	x	x
Profile C Fugenprofil mit Schnittkantenüberdeckung	6,8,10	x	x	x	x	x
Profile D Eckprofil ohne Schnittkantenüberdeckung	6,8,10	x	x	x	x	x
Profile E Eckprofil mit Schnittkantenüberdeckung	6,8,10	x	x	x	x	x
Profile F Anschlussprofil mit Schnittkantenüberdeckung	6,8,10	x	x	x	x	x
Profile G Eckprofil für Stülpchalungen	-	x	x	x	x	x
Profile H Anschlussprofil mit Schnittkantenüberdeckung	6,8,10	x	x	x	x	x
Profile I Abschlussprofil mit Tropfkante	-	x	x	x	x	x
Profile J Abschlussprofil Sockelbereich	-	x	x	x	x	x
Profile K Startprofil Lines Secret Fix	-	x	-	-	-	-

\* für Metallics und Woods empfehlen wir die Ausführung glatt anodisiert oder RAL 9005 (Tiefschwarz)

Alle Profile sind für die Plattenstärken 6, 8 oder 10 mm für Rockpanel Natural, Ply, Colours, Metallics, Chameleon und Woods geeignet, ausgenommen der Rockpanel Profile K (nur für Rockpanel Secret Fix) und Profile G (nicht für Rockpanel Lines Regular und Secret Fix).

#### Anforderung an die Traglattung

Unterkonstruktionen aus Holz müssen nach DIN 4074-1 trocken sein und mindestens der Sortierklasse S10 entsprechen. Außerdem darf die Mindestdicke von 28mm nicht unterschritten werden.

#### Anwendung

Rockpanel Profiles gibt es für verschiedenste Anwendungsgebiete:

- Horizontale Fugen
- Vertikale Fugen
- Eckausbildungen
- End- oder Abschlussausbildungen
- Tropfkantenausbildung
- Startprofile

Ferner kann durch die konstruktive Auswahl des passenden Profils bestimmt werden, ob eine Fuge oder ein Anschluss wasserdicht oder regendicht ausgeführt wird.

#### Material

Die Rockpanel Profiles vom Typ Basic sind standardmäßig in glatt anodisierten Aluminium oder mit einer zusätzlichen Farbbeschichtung erhältlich, wobei durch den Werkstoff Aluminium eine dauerhaft hochwertige Ausführung garantiert wird. Der Mindestquerschnitt von 1,1mm Profilstärke garantiert, dass die Profile sich nach der Verlegung nicht verformen oder durchbiegen.

#### Technische Daten Rockpanel Profiles

- Material : Alu-Legierung 6063T6
- Materialdicke : 1,1 mm
- Materialdicke Sockelprofil : 1,2 mm
- Standard-Profillänge : 3055 mm
- Ausdehnungskoeffizient :  $23,5 \cdot 10^{-3}$  (mm/m°C)
- Oberfläche : glatt anodisiert  
oder farbige  
Einbrennlackierung

### Montageanleitung

Da der Einsatz und die Montageart der Profile je nach Anwendung unterschiedlich sind, wird die Anwendung für jedes Profil nachfolgend näher erläutert.

#### Profil in Stuhlform (Rockpanel Profil A)

Das Stuhlprofil (siehe Zeichnung Seite 1) dient aufgrund der hohen Schenkellänge des Profilrückens dazu, horizontale Fugen wasserdicht auszuführen. Um auch die vertikalen Fugen wasserdicht zu konstruieren, muss auf der vertikalen Unterkonstruktion ein EPDM-Schaumband aufgebracht werden. So wird auch die Schnittstelle von vertikaler Unterkonstruktion und horizontalem Stuhlprofil abgedichtet und die dahinterliegende Konstruktion optimal gegen eindringende Feuchtigkeit geschützt. Die Befestigung des Stuhlprofils erfolgt einfach durch das Aufschieben auf die untere Rockpanel-Fassadenplatte. Die Verklebung erfolgt dann über die Rückseite der nachfolgenden darüberliegenden Platte.

#### Profil mit V-Kantung (Rockpanel Profil B)

Das Profil mit V-Kantung (siehe Zeichnung Seite 1) wird insbesondere für die dezente Betonung von Horizontalfugen eingesetzt. Dabei dichtet das Profil die horizontale Fuge nicht vollständig wasserdicht ab, sondern es entsteht eine sogenannte „halboffene“ Fuge. Da keine wasserdichte Ausführung erreicht wird, muss eventuell eindringende Feuchtigkeit durch die dahinterliegenden Konstruktionsschichten abgeführt werden können. Es wird empfohlen, die vertikale Unterkonstruktion mit einem wetterbeständigen Fugenband vor Feuchtigkeit zu schützen. Im Allgemeinen wird dieses Profil befestigt, indem es zwischen die Platten geklemmt wird. Sollte eine zusätzliche mechanische Befestigung erfolgen, ist es zu empfehlen, mit Gleit- und Festpunkten zu arbeiten.

#### Profil mit Schnittkantenüberdeckung

##### (Rockpanel Profil C)

Das Profil mit Schnittkantenüberdeckung (siehe Zeichnung Seite 1) ist ausschließlich zur vertikalen Anwendung bestimmt. Es deckt die vertikale Fuge komplett ab, wodurch eine gestalterische Linienführung erreicht werden kann. Ergeben sich längs des Profils Schnittstellen mit horizontalen Fugen, wird empfohlen, die Unterkonstruktion mit einer zusätzlichen Absperrfolie vor eindringender Feuchtigkeit zu schützen. Wird das Abdeckprofil nicht unterbrochen, wie zum Beispiel bei einer Blendeleiste, ist eine Absperrfolie nicht unbedingt erforderlich. Die Montage erfolgt durch einfache Verklebung zwischen den Fassadenplatten.

#### Eckprofil ohne/mit Schnittkantenüberdeckung (Rockpanel Profil D & E)

Die Eckprofile vom Typ D & E (siehe Zeichnung Seite 1) sind ausschließlich für vertikale Außenecken bestimmt. Je nach gewähltem Profiltyp kann die Außenecke dabei dezent oder aber auch stark betont werden. Ergeben sich längs des Profils Schnittstellen mit horizontalen Fugen, wird empfohlen, die Unterkonstruktion mit einer zusätzlichen Absperrfolie vor eindringender Feuchtigkeit zu schützen. Das Profil wird bei der Montage der Fassadenplatten durchgehend durch Verklebung befestigt. Es lässt sich auch leicht mit Hilfe der V-Nut in den Schenkeln des Profils fixieren, welche ein Wegrutschen der Schraube verhindert.

#### Anschlussprofil mit Schnittkantenüberdeckung (Rockpanel Profil F)

Das Anschlussprofil mit Schnittkantenüberdeckung (siehe Zeichnung Seite 1) ist ausschließlich für vertikale Anwendungen bestimmt. Es eignet sich ideal für Stellen, an denen kein Raum für eine dahinterliegende Unterkonstruktion vorhanden ist. Mit Hilfe des Anschlussprofils kann die Rockpanel-Fassadenplatte ideal befestigt und zum Beispiel an eine Zarge angeschlossen werden. Um die Dauerhaftigkeit der Konstruktion zu gewährleisten und insbesondere dort, wo Holz an das Profil anschließt, wird empfohlen, einen vorherigen schützenden Anstrich aufzubringen. Dies schützt den Untergrund vor Regenwasser und kapillar eindringender Feuchtigkeit. Das Profil kann mechanisch zum Beispiel an einer Zarge befestigt werden, die Rockpanel Platten werden danach in das Profil eingeschoben.

#### Eckprofil für Stülpchalungen

##### (Rockpanel Profil G)

Das Eckprofil für Stülpchalungen ist ausschließlich für vertikale Anwendungen bestimmt. Durch die Dimensionierung des Profils wird das seitliche Ende der Verschalungsfläche komplett abgedeckt. Auch hier wird empfohlen, die Unterkonstruktion mit einer zusätzlichen Absperrfolie vor eindringender Feuchtigkeit zu schützen. Das Profil wird bei der Montage der Fassadenplatten durchgehend durch Verklebung befestigt. Es lässt sich auch leicht mit Hilfe der V-Nut in den Schenkeln des Profils fixieren, welche ein Wegrutschen der Schraube verhindert.

#### Anschlussprofil mit Schnittkantenüberdeckung (Rockpanel Profil H)

Das Anschlussprofil mit Schnittkantenüberdeckung (siehe Zeichnung Seite 1) eignet sich, im Gegensatz zum Anschlussprofil F ideal für Stellen, wo die Befestigung des Profils auf einer Holzunterkonstruktion erfolgt und danach an Mauerwerk wie zum Beispiel einem Pfeiler anschließt. Dies ergibt einen sehr sauberen Abschluss. Die Holzkonstruktion, die hinter dem Profil verwendet wird, ist um die Dauerhaftigkeit der Konstruktion zu gewährleisten, durch einen vorherigen Anstrich zu schützen. Dies schützt den Untergrund vor Regenwasser und die durch das Mauerwerk eindringende und weitergeleitete Feuchtigkeit. Das Profil wird bei der Montage der Rockpanel Platten durchgehend befestigt.

#### Abschlussprofil mit Tropfkante (Rockpanel Profil I)

Das Abschlussprofil mit Tropfkante (siehe Zeichnung Seite 1) eignet sich zum sauberen Abschluss der obersten Kante der Fassadenplatte. Häufiges Einsatzgebiet sind zum Beispiel Abschlüsse unterhalb von Fensterbänken. Dort besteht sonst die Möglichkeit, dass bei stauendem Winddruck Regenwasser von unten hinter die Fassadentafel gedrückt wird. Es kann aber auch einfach nur zur Erzielung eines sauberen oberen Abschlusses mit Tropfkantenausbildung verwendet werden. Im Gegensatz zu anderen Profilen wird dieses Profil oft erst nach Montage der Fassadenplatten montiert. Dies passiert durch einfaches Aufschieben von oben und fester Verklebung zwischen Unterkonstruktion und Fassadentafel.

#### Abschlussprofil Sockelbereich (Rockpanel Profil J)

Das Abschlussprofil für den Sockelbereich (siehe Zeichnung Seite 1) eignet sich ideal für den sauberen Abschluss der Fassade im unteren Bereich. Entweder um einen besonderen gestalterischen Akzent zu setzen oder den Übergang zu einem anderen Baustoff zu lösen. Auch hier wird empfohlen, die Unterkonstruktion mit einem UV-beständigem Fugenband oder einer zusätzlichen Absperrfolie vor eindringender

Feuchtigkeit zu schützen. Das Profil wird vor Montage der Fassadenplatten mechanisch befestigt. Dabei muss mit einem Festpunkt und zusätzlichen Gleitpunkten gearbeitet werden.

#### Startprofil „Rockpanel Lines Secret Fix“ (Rockpanel Profil K)

Das Startprofil (siehe Zeichnung Seite 1) ist speziell zur Verwendung mit den „Rockpanel Lines Secret Fix“ entwickelt worden. Mit diesem Startprofil kann das erste untere „Lines“-Element, eingreifend in die Nutungen an der Unterkante des Elements, unsichtbar befestigt werden. Um die Ebenheit der Fassadenfläche zu gewährleisten, muss die Unterkonstruktion im Bereich des Profils etwas ausgeklinkt werden. Auch hier wird empfohlen, die Unterkonstruktion mit einem UV-beständigem Fugenband oder einer zusätzlichen Absperrfolie vor eindringender Feuchtigkeit zu schützen.

#### Bearbeitung

Zur Ver- und Bearbeitung von Rockpanel Profiles aus Aluminium können alle gängigen Werkzeuge zur Stahlbearbeitung verwendet werden.

#### Lagerung

Die Profile müssen trocken und, um Verformungen zu vermeiden, ausreichend abgestützt eben gelagert werden. Bei Lagerung im Freien muss auf Abstand vom Boden, eine ausreichende Abdeckung und eine genügende Belüftung zur Vermeidung von Kondensatbildung geachtet werden.

#### Pflege

Die Reinigung von Rockpanel Profiles funktioniert genauso problemlos wie die der Rockpanel Fassadenplatten, wobei regelmäßige Reinigung das hochwertige Erscheinungsbild dauerhaft gewährleistet. Als Reinigungsmittel eignen sich milde Reinigungsmittel, wie zum Beispiel Auto-Shampoo, wobei das auf der Packung angegebene Mischungsverhältnis zu beachten ist. Es können Schwämme oder weiche Bürsten als Hilfsmittel benutzt werden. Sorgfältig mit Wasser nachspülen.

#### Deutschland

Rockwool Rockpanel B.V.  
Zweigniederlassung Gladbeck  
Bottroper Straße 241  
45964 Gladbeck  
Tel. 02043 - 408 185  
Fax 02043 - 408 176  
E-mail info@rockpanel.de

[www.rockpanel.de](http://www.rockpanel.de)

*Ausgabe Mai 2007. Hierdurch werden alle vorherigen Veröffentlichungen aufgehoben.*

*Änderungen vorbehalten. Alle Angaben sind als allgemeine Informationen zu unseren Produkten und ihren Anwendungsbereichen zu betrachten und gelten nicht als Garantie für bestimmte Produkteigenschaften. Aus dem Inhalt dieser Ausgabe können daher keine Rechte begründet werden.* © 2007